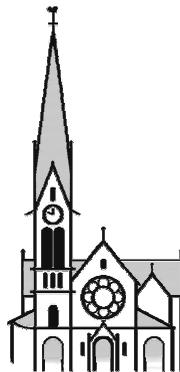


Blick

September
2012

in die Protestantische
Kirchengemeinde Eisenberg / Pfalz



Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?

Jer 23,23

Hallo? So wollen wir das aber nicht, so kennen wir das eigentlich auch gar nicht - und vor allen Dingen: so macht es uns Angst, was da in der Bibel steht. Die kleinen lernen das Lied „Ja Gott hat alle Kinder lieb“, wir großen beten immer wieder im Jahreslauf Psalm 139 „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Gilt das denn nun plötzlich nicht mehr? Doch es gilt. Es gilt ganz genauso wie dieses Wort. Denn Gott ist kein Teddybär, den wir wie ein Kind fest im Arm überall mitschleppen und der nie Widerworte gibt. Gott ist Gott. „Bin ich es nicht, der Himmel und Erde erfüllt?“, steht da als Gottes Wort ganz kurz nach unserem Monatsspruch.

Und was soll das mit Gott, der fern ist? Es ist ein ganz kleines Puzzelsteinchen der Antwort auf unsere so oft gestellte Frage: „Wie kann Gott das zulassen?“ Er lässt uns hier durch den Propheten Jeremia klar und unmissverständlich sagen: Mensch, wenn du dich von mir abwendest, dann wundere dich nicht, dass ich fern bin. Wenn du von mir wegläufst, dann halte ich dich nicht. Wenn du dann deinen Willen und dein Wort lebst, wenn du dich aufspielst als Herr über Leben und Tod, Herrscher über Himmel und Erde, dann erwarte nicht, dass ich dein Tun in Segen wandle. „Was der Mensch sät, das wird er ernten“, steht im Galaterbrief geschrieben. Gott sagt uns klipp und klar mit diesem Wort, dass wir für unser Tun Verantwortung tragen, Verantwortung vor ihm und den Menschen. Gott weiß wohl um unser Tun und Denken - aber er ist nicht wie eine Mutter, die ihr Kind verwöhnt und hinter ihm herräumt, er ist nicht wie ein Vater, der seinem Kind alle Steine, die es sich selbst in den Weg legt, wegräumt. Gott ist die Liebe - und dazu gehört auch, dass er uns ernst nimmt, wozu Verantwortung geben und Konsequenzen tragen lassen ebenso gehört, wie uns zuvor seinen guten Willen wissen zu lassen. Sein Wort und seine Gebote hat er uns gegeben, die Freiheit zu wählen zwischen Segen und Fluch auch. Vielleicht lehrt uns dieser Monatsspruch wieder mehr nach Gottes als nach dem eigenen Willen zu fragen und von Herzen zu beten: „Dein Wille geschehe“ - auch durch mich.

Einen gesegneten September wünscht Ihnen Ihre
Pfarrerin Luise Burmeister

GOTTESDIENSTE

September 2012

Datum	Eisenberg	Steinborn
01.09.2012 Samstag		19:00 Uhr Trotzkowski Orgel: Kirsch
02.09.2012 13. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Trotzkowski Orgel: Kirsch	
09.09.2012 14. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Abendmahl Jubelkonfirmation Burmeister Predigt: OKR Müller Orgel: Kerwer mit Posaunenchor	11:00 Uhr Trotzkowski Orgel: Werner
15.09.2012 Samstag		19:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch
16.09.2012 15. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Schulz Orgel: Werner	11:00 Uhr Krabbelgottesdienst Burmeister Orgel: Heidenmann anschließend gemeinsames Mittagessen
23.09.2012 16. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch
30.09.2012 17. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	11:00 Uhr mit Abendmahl Erntedankfest Burmeister Orgel: Werner

Gottesdienste in den Seniorenheimen

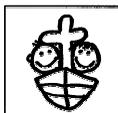
AZURIT Seniorenzentrum
um 10:00 Uhr am 14.09. Burmeister

DSK Seniorenzentrum
um 10:00 Uhr am 07.09. Burmeister,
am 21.09. Höbelt - Orgel: Eichling

Kindergottesdienst Kunterbunter Kindermittag

für alle Kinder
von 5 - 11 Jahre

von 14:00 - 16:00 Uhr im
Ev. Gemeindehaus in
Eisenberg am 08.09.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Hausabendmahl

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht zum Gottesdienst kommen kann, aber gerne das Abendmahl feiern möchte, kann sich für ein Hausabendmahl bei Pfarrerin Burmeister melden, Telefon: (06351) 1230430 oder bei Pfarrer Hauth, Telefon: (06351) 8419.

Spendenstand
des Jahresspendenprojekts
für die Sanierung der
Heizung in der Kirche
am 23. August 2012

7.008,25 €

Herzlichen Dank!

Kirchenfahrtdienstplan

02.09. Herr Troitzkowski 45033
09.09. N. N.
16.09. Herr Troitzkowski 45033
23.09. Herr Pabst 989744
30.09. Herr Matheis 0151-26665390



Konfirmation 2014

Für die Präparandinnen und Präparanden beginnt der Unterricht nach den Sommerferien am Dienstag, dem 4. September, um 16:30 Uhr, in der Pfarrei 1 (Pfarrerin Burmeister) im Ev. Gemeindehaus, in der Pfarrei 2 (Pfarrer Hauth) im Haus der Kirche.

Bitte beachten!

Am Mittwoch, 05.09. entfällt die Sozialsprechstunde von Frau Raimund im Ev. Gemeindehaus. In dringenden Fällen ist das Diakonische Werk in Kirchheimbolanden, Mozartstr.11, zu erreichen unter Tel. (06352) 7532574.



Jubelkonfirmation

Am Sonntag, 09.09., feiern wir in der Prot. Kirche in Eisenberg mit Pfarrerin Burmeister die Jubelkonfirmation. Der Festgottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls beginnt um 10:00 Uhr. Im Rahmen der Visitation unseres Kirchenbezirks wird Herr Oberkirchenrat Gottfried Müller aus Speyer die Predigt halten. Geehrt werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1952 (Diamantene -), 1942 (Eiserne -) und 1932 (Eichenkonfirmation). Die Jubilare treffen sich um 09:30 Uhr zum Gruppenfoto vor der Kirche. Sie sind am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen Gäste der Kirchengemeinde um 15:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Evang. Gemeindehaus Eisenberg

43. Second- Hand-Basar

Sa 08. Sept. 14-17

Mo 10. Sept. 9-11

Samstag

Kaffee
und
Kuchen

Für Kinder:
Spielen und
Basteln

Babymode
Spielzeug

Kinder-
ausstattung

Herbst/Winter
Kindermode

**Es lädt ein: Das Basar-Team
der Prot. Kirchengemeinde Eisenberg/Steinborn**

Rat und Hilfe

Verein Helfende Hände Eisenberg/Pfalz e.V.



Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (Vorsitzender)
Kontakt über Gemeindebüro, Telefon 06351/7213
Volksbank Alzey, Kto.-Nr. 77 211 608, BLZ 550 912 00

Diakonieladen - Second-Hand für jedermann

Öffnungszeiten: Montag 09:00 bis 12:00 Uhr,
Dienstag, Donnerstag und Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr.
Rufnummer während der Öffnungszeiten: 0176-28785380.



Diakonisches Werk

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung
Sozial- und Lebensberatung
Frau Raimund, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH)
Sprechzeiten: mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus, Friedrich-Ebert-Str. 13
nach telefonischer Vereinbarung: 06352 / 7532574

Protestantischer Krankenpflegeverein

Beratung und Auskünfte bei Pfrn. Burmeister (Vorsitzende)
Sparkasse Donnersberg / Kto.-Nr. 1 101 369 / BLZ 540 519 90

Kinderkrebsfonds:

Sparkasse Donnersberg / Kto.-Nr. 1 111 020 / BLZ 540 519 90

FAIREWOCHE

14.-28. September 2012

www.fairewoche.de



Faire Woche im Eine Welt Laden

Vom 14. bis 28. September halten die Mitarbeiter im Eisenberger Eine Welt Laden kleine

Köstlichkeiten für Sie bereit.

Eingebettet in diese Aktionswochen ist ein „fares“ Frühstück am Samstag, dem 22. September, vor und in dem Laden in der oberen Fußgängerzone. Das Frühstück findet bei

jeder Witterung von 10 Uhr bis ca. 14 Uhr statt. Dafür werden weitestgehend Produkte aus dem Ladenangebot verwendet und gegen eine beliebige Spende abgegeben.

Die Faire Woche steht in ca. 800 Weltläden bundesweit unter dem Motto „Zukunft gestalten - fair handeln“.

Dabei könnte jeder/jede mal überlegen, ob das scheinbar billige Angebot von Aldi, Lidl, Penny und Co. wirklich im guten Sinne einer global durchdachten Weltentwicklungspolitik ist.

Wir diskutieren gerne mit Ihnen über alternative Wege in der Weltwirtschaft und stehen Ihnen mit einem Team von ca. 15 MitarbeiterInnen zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.



Krabbel-gottesdienst

ist am Sonntag, 16. September, um 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn, vor allem für Familien mit kleinen Kindern. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher beim Mittagessen willkommen.



Kirchenfahrdienst Fahrer(innen) gesucht

Wir suchen Verstärkung für unseren Kirchenfahrdienst. Wer uns - möglichst regelmäßig - helfen möchte, gehbehinderte und ältere Menschen aus dem Stadtgebiet zum Sonntagsgottesdienst in die Kirche zu fahren, entweder mit unserem Kirchenbus oder dem privaten PKW, melde sich bitte im Gemeindebüro, Telefon: 06351-7213.



Erntedankfest in Eisenberg

Gottesdienst mit Abendmahl am 07.10. um 10:00 Uhr in der Kirche.

wieder:
an der
Kirche

- Großes Zelt zum Essen
- Offene Kirche
- Turmbe-sichtigung
- Kinderun-terhaltung



AUTOFREIES EISTAL
3. OKTOBER
20km ... von Obrighheim bis zum Eiswog, von Wein zu Wasser & Wald.

Großes Rahmenprogramm auf der gesamten Strecke:
Startzeitpunkt: 10:00 Uhr
Endzeitpunkt: 12:00 Uhr
100 TeilnehmerInnen, 10 - 100 €

Wir sind dabei!



Sommerzeltlager 2012 in Hambach /Neustadt

28.07. 06.08.2012



Vom Mut im Kampf
und dem Zauber



Evang. Jugend und



Kampf gegen das Böse
über der Liebe



CVJM-Eisenberg



Helfen Sie Ihrer
Kirchengemeinde



Unterstützen Sie kostenlos unsere Kirchengemeinde. Das geht ganz einfach. Starten Sie Ihre Online-Einkäufe im Spenden-Shop unserer Gemeinde unter:

www.bildungsspender.de/eisenberg

Geld für Ihre Online-Einkäufe

Kostenlos helfen!

... ganz nebenbei beim Online-Einkauf
Spendenstand am 23.08.2012

976,39 €

0,00

500

1.500

2.000

Service

Telefon-Seelsorge

Sagen, was Sorgen macht.

Aussprechen, was bedrückt. Kostenfrei und verschwiegen.

0 800-111 0 111 oder 0 800-111 0 222

Kircheneintrittsstelle

Das Gemeindebüro der Prot. Kirchengemeinde in Eisenberg, Friedrich-Ebert-Straße 15, Telefon 06351/7213, ist die zentrale Eintrittsstelle im Kirchenbezirk Grünstadt. Während der Öffnungszeiten findet jeder Eintrittswillige hier einen Gesprächspartner. Im Gemeindebüro empfängt Sie Herr Jörg Krause und informiert über die weiteren Schritte.

Die beiden Gemeindepfarrer Pfrn. Luise Burmeister und Pfr. Karl-Ludwig Hauth stehen nach einer Terminabsprache, gerne auch telefonisch, dann für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Ein besonderer Nachmittag im Frauenbund

Am Donnerstag, dem 09. August, 2012 feierte der Evangelische Frauenbund noch einmal sein 80jähriges Bestehen, diesmal mit Kirchenpräsident Schäd, Bürgermeister Frey, Pfarrerin Burmeister und Pfarrer Hauth.



Mit herzlichen Segenswünschen gratulierte der Kirchenpräsident dem

Frauenbund. Dann begann er den Nachmittag mit einer Andacht zu Psalm 1. Im Mittelpunkt steht das Bild von einem Baum, „gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht“. So beschreibt der Psalmist den Menschen, der „Lust hat am Gesetz des Herrn“. Ein Baum bezieht seine Kraft aus den Wurzeln, er braucht Wasser, Licht, Luft und Sonne, um zu gedeihen. Auch der Mensch lebt nicht aus





sich selbst, auch ihm muss Kraft von außen zufließen. Er braucht die Geborgenheit in der Gemeinschaft. Für den Christen sind Worte der Bibel eine Kraftquelle, Worte, die Kraft und Trost geben. Diese Kraft kann er weitergeben. Wie der Baum mit seinem starken Stamm und dem Blätterdach Schutz bietet, so kann auch der Mensch für andere Hilfe und Halt sein. Auch wenn im Alter die äußeren Kräfte nachlassen, kann er innerlich aufrecht stehen und eine Stütze für andere sein. Dass die Frauen des Frauenbundes weiterhin so wirken können, sei sein Wunsch für sie und die Gemeinde, sagte Kirchenpräsident Schad abschließend.

Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken berichtete der Kirchenpräsident von seiner Einladung nach Witten-



berg, wo zur Erinnerung an den Theesenanschlag vor 500 Jahren bis 2017 ein Park mit 500 Bäumen gepflanzt werden soll. Die Vertreter aller Konfessionen werden dazu eingeladen. Diese Anregung nahm der Kirchenpräsident mit in die Pfalz und pflanzte in der Grünanlage vor dem Dom in Speyer zusammen mit dem Vertreter der katholischen Kirche einen Ahorn.

Sehr persönlich erzählte Christian Schad danach aus seiner Kindheit und Jugendzeit. 1958 in Ludwigshafen geboren, blieb er seiner Heimatstadt innerlich immer treu. In seinem Elternhaus spielte die Kirchenmusik eine große Rolle. Seine Mutter nahm den Sechsjährigen schon mit in den Kirchenchor, wo er bis zu seinem 18. Lebensjahr mitsang. Die Liebe zur Musik ist also tief verwurzelt. Noch einen wesentlichen Eindruck gewann er in der Kindheit: Eine der Großmütter war und blieb katholisch, obwohl der Ehemann und dann auch die Kinder evangelisch waren. Toleranz und Respekt vor dem Glauben eines Anderen prägten sich dem Enkel ein. Das spätere Studium der Theologie führte zu neuen Erfahrungen. Das Anfangssemester in Bethel war mit einem Diakoniepraktikum verbunden. Hier begegnete Schad zum ersten Mal Kranken und Behinderten und übernahm Verantwortung für einzelne. Auch das wurde zu einer bleibenden Erinnerung.

Kontemplation, Gottesdienst, Förderung von Kindern und Jugendlichen, Zuwendung zu Kranken und Behinderten, Pflege der Kirchenmusik nannte Kirchenpräsident Schad als die wesentlichen Anliegen in seiner vielfältigen kirchlichen Arbeit bis heute.

Für die Zuhörerinnen und Zuhörer war es eindrucksvoll, den Kirchenpräsidenten so persönlich kennen zu lernen. Seine Aufforderung, Fragen zu stellen, wurde angenommen und führte zu einem Gespräch über die Zukunft der Pfälzischen Landeskirche. Der Zwang zum Sparen und die Abnahme der Bevölkerungszahl führte zu der Zusammenlegung von Pfarreien und Dekanaten und mache zunehmend die Mitarbeit von Ehrenamtlichen notwendig. Die Landeskirche insgesamt werde sich im Laufe der Jahre verkleinern. Viele Probleme sind noch ungelöst. Eine Vertiefung des Gespräches war wegen der fortgeschrittenen Zeit nicht möglich, aber es war ein eindrucksvoller Nachmittag, der in guter Erinnerung bleiben wird.

Brigitte Creutz - Fotos: Burmeister



Ihr kompetenter Partner
in Versorgungs- und Entsorgungsangelegenheiten
für die Sparten
Strom, Wasser und Abwasserbeseitigung

Schulstraße 18
Telefon 06351/407 100 Fax 06351/407 207
E-Mail: info@vgwerke-eisenberg.de

www.vgwerke-eisenberg.de

DECH - LANG - NÜCKEN

STEUERBERATER

67304 Eisenberg
Hans-Böckler-Str. 7
Telefon: 06351 / 1307-0

BESTATTUNGEN



Dieter Kraft

Ruheforst
Bad Dürkheim

Friedwald
Kirchheimbolanden

- Überführungen aller Art
- Sarglager
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigungen aller Formalitäten
- auf Wunsch Besuch im Trauerhaus

Hauptstr. 72 **Eisenberg** Tel. 0 63 51 / 74 10
Staufergasse 5 **Wattenheim** Tel. 0 63 56 / 390
auch für **Ramsen, Kerzenheim, Steinborn, Stauf** u.a.

Brauchen Sie ein „fares“ GESCHENK?

Reiche Auswahl
an Kunsthand-
werk und Bio-
Lebensmitteln



Fußgängerzone Eisenberg

*Sie unterstützen arme Kleinbauern und
Handwerker in Entwicklungsländern*

PÄTZOLD Bau GmbH



Meisterbetrieb seit 1984

- Bestandserhaltung, • Sanierungen,
- Bagger-, • Kanal-, • Maurer-,
- Pflaster-, • Betonarbeiten

**Inh. Alfred Pätzold, Maurermeister
und Hochbautechniker**

Pfaffenhecke · 67304 Ramsen
Tel. 0 63 51 / 98 91 24 · Fax 0 63 51 / 4 29 45

kanzlei heidenmann
vormals Kanzlei Barth & Heidenmann

- Rechtsanwälte -
Ripperter Str. 3 · 67304 Eisenberg
Tel. 06351-6059 · Fax 06351-7248



Für's Leben gerne Blut spenden

Wir kommen zu Ihnen

Wo? **Eisenberg**
Ev. Gemeindehaus - Kleiner Saal
Friedrich-Ebert-Str. 13

Wann? Freitag, den 21. September
Freitag, den 05. Oktober

von 09:00 - 12:30 Uhr und von 14:00 - 18:00 Uhr

Ihr Blutspendedienst in Rheinland-Pfalz – die Transfusionszentrale der
Universitätsmedizin Mainz. www.transfusionszentralemainz.de

Regelmäßige Gruppenstunden von CVJM und Evangelischer Jugend

Kunterbunter Kindermittag für Kinder von 5 bis 11 Jahre

In der Regel jeden 3. Samstagnachmittag im Monat von 14:00 - 16:00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg - im September am 08.09.

Krabbeltreff für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern

Jeden Mittwoch von 09:30 - 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

Kinderchor für Kinder ab 5 Jahren

Jeden Freitag im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg
von 16:00 - 16:45 Uhr

Mini-Jungchar für alle Buben und Mädchen ab 4 bis 6 Jahre

Jeden Donnerstag um 17:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn
Informationen zu dieser Gruppe im Gemeindebüro.

Mädchenjungchar für alle Mädchen ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Dienstag von 17:00 - 18:15 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

Jungchar für Jungs ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg

JMK - Jungmitarbeiterkreis für Jugendliche ab 13 Jahre

im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg um 19:00 Uhr

Herausgeber:

Protestantische Kirchengemeinde
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 72 13
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: gemeindebuero.eisenberg@evkirchepfalz.de
Internet: <http://www.eveisenberg.de>

Redaktion:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (verantw.)
Pfarrerin Luise Burmeister
Marianne Dech, Dr. Ernst Groskurt,
Jutta Knoth, Jörg Krause

Protestantische Kirchengemeinde

Bankverbindung:

Sparkasse Donnersberg
Kto.-Nr. 1 100 650 / BLZ 540 519 90

Pfarramt Eisenberg 1:

Pfarrerin Luise Burmeister
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 1 23 04 30
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: pfarramt.eisenberg1@t-online.de

Pfarramt Eisenberg 2:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth
Theodor-Storm-Straße 44
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 84 19
Fax: 0 63 51 / 98 90 42
E-Mail: pfarrer@hauth-online.de

Redaktionsschluss: 13.09.2012

Termine - Gruppen und Kreise

Besuchsdienstkreis

in Steinborn: in der Regel am 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr
im Haus der Kirche - im September am 17.09.

BLICK-Redaktion

in Eisenberg: in der Regel jeden 1. Donnerstag im Monat im Gemeindebüro,
Friedrich-Ebert-Str. 15 um 18:15 Uhr, im September erst am 13.09.

Evangelischer Frauenbund

in Eisenberg: im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses um 15:00 Uhr:
Donnerstag, 06.09.
Donnerstag, 20.09.

Gymnastik für Frauen

in Steinborn: jeden Dienstag von 09:30 - 10:30 Uhr im Haus der Kirche

Ökumenisches Frauenfrühstück

in Eisenberg: in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr im
kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses - im September am 26.09.

Posaunenchor

in Steinborn: jeden Dienstag um 20:00 Uhr Probe im Haus der Kirche

Flötenkreis

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 17:00 Uhr - 18:15 Uhr
in der Prot. Kindertagesstätte, Staufer Straße 28

Landeskirchliche Gemeinschaft

in Eisenberg im Missionshaus in der Staufer Straße 28a:
Evangeliumsverkündigung jeden Sonntag um 18:00 Uhr
Bibelstunde jeden Mittwoch um 19:30 Uhr
Hauskreis 14-tägig, Dienstag um 20:00 Uhr
Kontakt: Dr. Thomas Rösel, Telefon: (06351) 36839

Gemeindebüro

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr

Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: (06351) 7213